Pech für Ekhard Diezemann

Zum Ende der ersten Runde des Senioren-Rennens der Cross-Meisterschaften am vergangenen Sonntag, rutschte Ekhard Diezemann (Kieler RV) weg und beim Abstützen ist er mit dem Fußgelenk umgeknickt. Das war`s...!

Ein lautes Knacken ließ erahnen, dass sich ein Knochen im Fußgelenk verabschiedet hatte. Danach fuhr er zunächst nach Hause und dann ins Segeberger Krankenhaus, wo er gleich am Montag-Morgen am Fußgelenk operiert wurde. Heute Vormittag war er dann wieder zu Hause, ohne Gips aber stark gehandicapt.

Am Start war die Welt noch in Ordnung

Jetzt ist natürlich Pause angesagt, aber Ekhard wäre nicht Ekhard, wenn er nicht schon einen ausgeklügelten Trainingsplan in der Tasche hätte, der ihn rechtzeitig zu Ascheffel/Nortorf wieder fit werden lässt. Gemeinsam mit einem Physiotherapeuten wird Aufbautraining betrieben. Er hofft, dass er das erste GA1-Training in der 3. KW absolvieren kann und seine gesamte Saisonplanung nicht über den Haufen werfen muss. Und eine Pause tut bekanntlich ja auch mal gut.

Ekhard, wir wünschen dir gute Genesung. Unsere moralische Unterstützung hast du.

Donnerstag, 11. Dezember 2008